



► „Spitzensport – Star – Vorbild – Verantwortung...“

Zur öffentlichen Diskussionsrunde mit prominenter Besetzung auf dem Universitätsplatz am Freitag, den 12.09.2008, ist jeder herzlich eingeladen!

Wie und wodurch macht Spitzensport seine Akteure zu Stars und mit welchen Folgen?

Welche Vorbildfunktion kommt Sportlern zu und welcher Verantwortung müssen sie sich stellen?

Wo sind die Erwartungsgrenzen aus Sponsorsicht und aus Sportlersicht?

Haben die deutschen Olympioniken ihrer Vorbildfunktion entsprochen, welche Folgen werden die Olympischen Spiele in Peking 2008 nach sich ziehen?

Zum Zeitpunkt der „EASM Public Discussion“ am 12.09.2008 um 15:00 Uhr auf dem „Europaplatz des Sports“ gehören die Olympischen Spiele 2008 der Vergangenheit an – wenn gleich die Paralympics noch voll im Gange sein werden. Gleiches dürfte für die Rückschau gelten, denn es ist anzunehmen, dass die Spiele in Peking 2008 wie kaum ein Olympisches Ereignis zuvor Anlass zu Diskussionen geben werden – hoffentlich über Spitzenleistungen, unvergessliche Emotionen und „neue Stars“ – mit Sicherheit aber auch über die Chancengleichheit zwischen Sportlern aus unterschiedlichen Nationen und damit Einflussphären der

bemerkenswertem Leistungsniveau, vor allem aber Sponsor und Mäzen – dabei auch und besonders ein Förderer der Anti-Doping Prävention.

Lars Riedel, einer der wohl erfolgreichsten deutsche Olympioniken, hat sich erst jüngst von seiner aktiven Laufbahn zurückgezogen. Die Darstellung der Dopingbekämpfung aus seiner Sicht als Sportler hat für große Aufmerksamkeit gesorgt. Gibt es den Generalverdacht gegen alle Topathleten, mit welchen Unannehmlichkeiten sehen sie sich konfrontiert und wo liegt der gangbare Weg, den verantwortungsbewusste Athleten, Funktionäre, Politiker, Finanziere und Medienvertreter gemeinsam gehen können?



INFO

► **Public Discussion:** **Am Freitag, 12.09.08 | 15:15 Uhr** **auf dem Universitätsplatz, Heidelberg** Thema: **“Spitzensport - Star - Vorbild - Verantwortung”**

Teilnehmer:

- Manfred Lautenschläger
- Petra Dallmann
- Marc Girardelli
- Lars Riedel
- Carlo Thränhardt

Moderation:

- Michael Antwerpes (SWR)



Michael Antwerpes (SWR)

Zum Redaktionsschluss waren es noch genau zwei Wochen bis zur Eröffnungsfeier am 08.08.2008 um 8.08 Uhr abends. Die „8“ steht im chinesischen Kulturkreis für Glück, und so sollen die Olympischen Spiele 2008 für die Chinesen symbolhaft für eine glückliche Zukunft stehen. Ob es China gelungen sein wird, sich der Welt als offenes und friedliches, erfolgreiches und zukunftssträchtiges Land zu präsentieren? Das wird man im Nachhinein aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln besprechen. Dabei wird auch eine Rolle spielen, inwieweit Sportler oder Funktionäre mit politischen Meinungsäußerungen oder mit unerlaubten leistungsfördernden Mitteln in Erscheinung getreten sein werden.

Doping-Kontrollure sowie über die politische Dimension dieser Spiele und das vorausgegangene Vergabeprocédere.

So diskutieren Spitzensportler ihre Erfahrungen und Befindlichkeiten vor dem Hintergrund der Olympischen Wettbewerbe: wir blicken zurück auf Peking 2008 und nach vorne auf Sotschi 2014. Mit dabei: Manfred Lautenschläger als anspruchsvoller Kenner der Sportszene, selbst ein Sportler auf



Carlo Thränhardt

Carlo Thränhardt traute man einiges zu bei den Olympischen Spielen 1980. Er galt als deutsche Medaillenhoffnung für den Hochsprungwettbewerb in Moskau. Doch dann wurde ihm zumindest eine Olympische Teilnahme vorenthalten – zum Wohle der „politischen Raison“. Sportler als Opfer im politischen Machtspiel? Wer heute im Angesicht einer durchaus verständlichen politischen Brisanz nach Boykott ruft, sollte sich auch der Sicht eines Betroffenen stellen. Nicht nur im Sport stellt sich die Frage: wen trifft ein Boykott tatsächlich – und worin liegt sein Effekt?

Petra Dallmann wird gerade aus Peking zurück sein – hoffentlich mit einer Medaille. Wenn es so sein wird, was wir der



Petra Dallmann

Verband und startete für Luxemburg. Für seine Wahlheimat gewann er fünfmal den Ski Weltcup. Als Allroundtalent zählt er zu den erfolgreichsten Skiläufern aller Zeiten – und gilt als Vorbild für viele Nachwuchsskirennfahrer. Er ist eine Sportlerpersönlichkeit, der mit seinem Status als Star der Skiszene der 80er Jahre stets problemlos umgehen konnte und somit für das Thema dieser „öffentlichen Diskussion“ eine echte Bereicherung sein wird.

Mit dem Sportchef des Südwestrundfunks (SWR), Michael Antwerpes, ist es gelungen, einen ebenso sympathischen wie kompetenten Diskussionsleiter zu gewinnen.

Antwerpes studierte in Münster Publizistik, Anglistik und Politikwissenschaft. Seine Karriere begann er im Landesstudio des



Manfred Lautenschläger

sympathischen Ärztin aus Heidelberg alle so sehr wünschen, dann wird sie diese bestimmt dabei haben. Auf jeden Fall mit im Gepäck: aktuelle Eindrücke von den Olympischen Schwimmwettbewerben 2008, aus dem Olympischen Dorf und von der chinesischen Kultur, die eine so wichtige Rolle spielen soll. Zum jetzigen Zeitpunkt drücken wir ihr fest die Daumen – und in vier Wochen werden wir die Sportlerin vom Olympiastützpunkt Rhein-Neckar vielleicht gemeinsam feiern...!



Marc Girardelli

Marc Girardelli kennzeichnet eine lange Sportlerkarriere, die einem ganz eigenen Weg gefolgt ist. Der sympathische Vorarlberger wechselte schon als Jugendlicher den



Die „Public Discussion“ am 12.09.2008 auf dem Universitätsplatz, Heidelberg.

WDR. Später wurde er beim ZDF Ressortleiter für die Sportübertragungen. Von 1994 an moderierte Michael Antwerpes die Sendung „Sportreportage“ im ZDF. Ein Jahr später wurde er Moderator in der Mainzer Hauptredaktion. Seit 1998 ist Antwerpes Sportchef des Südwestrundfunks. Darüber hinaus ist er Mitglied im Moderatoren-Team der ARD-Sportschau.

Damit gewinnt die „Öffentliche Diskussion“ den Stellenwert einer Hauptveranstaltung des Sportbusiness Days beim EASM-Kongress 2008 in Heidelberg.

Zu dieser Diskussion laden wir alle Bürgerinnen und Bürger Heidelbergs und der Metropolregion Rhein-Neckar herzlich ein – verbringen Sie mit uns abwechslungsreiche Stunden auf dem „Europaplatz des Sports“ und eine hochinteressante Diskussionsstunde von 15:00 bis 16:00 Uhr mit bekannten Persönlichkeiten der Olympischen Gemeinde.

Ihr
Dr. Matthias Zimmermann
 Organisationsverantwortlicher
 EASM Konferenz 2008